

Protokoll AK Promovierendenvertretung

Datum und Uhrzeit: 02.11.2018 19-22 Uhr



AK-Leitung: Michael Agne (ehemals FS Freiburg)

Protokoll: Daku (Essen)

Anwesende: Berlin (Lou, Ale), Hohenheim (Katrin), Rostock (Katharina), Bonn (Marlon), Kiel (Christoph), Erlangen (Simon), Freiburg (Kai, Nati), Konstanz (Colin)

Tagesordnung

1. Begrüßung (kurze Vorstellungsrunde)
2. Vorstellung Promovierendenvertretung (in Freiburg)
3. Diskussion über Anknüpfungspunkte mit Fachschaften
4. Sonstiges (hier muss abgestimmt werden, ob der AK für die nächste BuFaTa weiterempfohlen wird und wenn ja, ob als kurzer oder langer AK)

Anhänge:

1. Geschäftsordnung des Konvents der zur Promotion angenommenen Doktorandinnen und Doktoranden an der Fakultät für Biologie der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

TOP 1: Begrüßung

- Vorstellung von Michael (AK-Leiter)
- Vorstellung der Teilnehmer

TOP 2: Vorstellung Promovierendenvertretung (in Freiburg)

Vortrag

- Interessensvertretung
- Gremienarbeit gliedert sich in
 - Fakultätsrat
 - Promotionsausschuss
 - (Senat)?

- Austausch/ Vernetzung
 - Uni-intern:
 - Es gibt bisher den „gemeinsamen Arbeits-Ausschuss“, die Promovierendenvertretung wird zu den FKR-Sitzungen eingeladen.
 - Die Promovierendenvertretung wird wahrgenommen und angehört
 - Gemeinsamer Arbeits-Ausschuss
 - trifft sich 1x pro Monat für Austausch und Vernetzung
 - es wird besprochen, was im Promotionsausschuss und im gemeinsamen Arbeits-Ausschuss passiert
 - Landesweit: Gibt es bisher noch nicht

- Promovierende
 - gibt es vergleichsweise wenig an der Zahl im Vergleich zu den Studierenden Verhältnis ca. 1/10
 - sind weit verstreut in den Instituten, AGs, Fakultäten, etc.
 - sind „sehr“ beschäftigt
 - sind eher „Einzelkämpfer“, haben viel mit ihrer Promotion zu tun
 - man hat sein eigenes Projekt und weniger „Teamaufgaben“
 - **Promovierende sind schwer zu politischem Engagement zu motivieren!**
 - haben eine Zwischenrolle zwischen Lehren und Lernen
 - Hauptaugenmerk liegt auf der Forschung
 - **Promovierenden haben stark abweichende Interessen zu Studierenden**

- Gründung der Promovierendenvertretung in Freiburg erst 2015
 - Strukturen werden noch etabliert
 - Teilweise noch in den Kinderschuhen
 - Bisher gibt es keine Geschäftsordnung
 - Nur geregelt wer die Promovierendenvertretung wählen darf

- Wer sind eigentlich Promovierende?
 - Altes System
 - Registrieren für eine Doktorarbeit oder Immatrikulation
 - wenn angestellt → Mittelbau
 - wenn nicht angestellt → Keine Statusgruppe
 - Immatrikulation
 - → Studierende, eigentlich werden immatrikulierten Promovierenden von Fachschaften vertreten
 - bisher gab es kein separates Stimmrecht in Gremien für Promovierende
 - Neues System
 - Immatrikulation
 - Statusgruppe → Promotions-Studierende
 - offizielle Vertretung der **immatrikulierten** Promotionsstudierenden
 - Stimmrecht für Promotions-Studierende in manchen Gremien
 - Promovierende aus dem Mittelbau werden weiterhin durch den Mittelbau vertreten und nicht durch die Promovierendenvertretung

Fazit: Nicht optimal aber ein Anfang

TOP 3: Diskussion über Anknüpfungspunkte mit Fachschaften

- **Frage Was ist sind die praktischen Unterschiede in der Vertretung zwischen Mittelbau und Promotion-Studierende?**
 - Vom Aufgabenfeld ist es ähnlich, aber Mittelbau wird bezahlt und Promotion-Studierende nicht
 - Bei den Promotionsstudierenden gibt es eine offizielle Vertretung, die nur deren Interessen vertritt, im Mittelbau werden auch die Interessen von Nicht-Promovierenden berücksichtigt.
- **Frage: Warum gibt es bisher keine Stimme im Fakultätsrat?**
 - Die Fachschaft in Freiburg hat der Promovierendenvertretung einen Fakultätsratsitz ausgeliehen.
 - Wichtiger jedoch: Einladungen werden geschickt und die Promotion-Studierende werden angehört (fast wichtiger als eine Stimme, da im Fak-Rat kaum Kampfabstimmungen)

- **Frage: Darf man als Promovierender weiterhin in der Fachschaft arbeiten?**
 - Kommt vor allem auch die Art der Organisation der Fachschaft an (Initiative, Verein, Fachschaft) → in die Satzung schauen
 - Kann sein, dass die Promovierendenvertretung in den Arbeitsbereich der Fachschaft fällt.

- In **Erlangen** wurden letzte O-Woche Promovierende eingespannt für die Betreuung von Master-Erstis
 - Wurde sehr positiv aufgenommen
 - knüpft Kontakte und sind qualifizierte Leute für Fragen
 - Möglicher Berührungspunkt von Studierenden- und Promovierendenvertretung

- Wenn es eine Promovierende-Vertretung gibt hat die Fachschaft oft keine Berührungspunkte damit
 - Arbeitsbereiche sind doch sehr verschiedenen
 - Vernetzung etablieren?
 - Aus einer guten Vernetzung und Kommunikation können sich gemeinsame Arbeitsbereiche entwickeln
 - → Vernetzung etablieren

- **aktuelles Thema in Freiburg:** Praktikumsbetreuung/ Wie viel Lehre müssen Promovierende machen?
 - Prof leitet den Kurs (theoretisch) aber die Promovierende machen den Kurs
 - **rechtlich:** Promovierende müssen gar keine Lehre machen; Ist in BaWü so → **landesspezifische Gesetztestexte prüfen**
 - Lehre kann ohne Promovierende nicht aufrecht erhalten werden → druckhaltiges Argument
 - Doktoranden mit Drittmittelverträgen dürfen keine Lehre machen!

- **Neu: Promotionsvereinbarung**
 - kein fester Vertrag aber eine Form um Rahmenbedingungen (z.B. Lehreumfang) schriftlich festzuhalten
 - Ziel der Promotionsvereinbarung ist klare Rahmenbedingungen zu schaffen
 - Wie viel Lehre muss ich machen?
 - Welche Nebentätigkeiten habe ich?
 - Was ist gegebenenfalls zu viel verlangt? Viele Doktoranden wollen Lehre machen, aber wichtig zu klären wie viel Umfang diese einnimmt, damit auch die Promotion fertiggestellt werden kann
 - Michael: Es geht mehr darum, dass die Promotionen nicht so lange gehen
 - Promovierende sollen nicht zu sehr mit Nebentätigkeiten belastet werden, damit Promotionen zeitnah fertiggestellt werden
 - **Berlin:** Neuer Vorstand des Promotionsausschuss versucht Langzeitpromovierende los zu werden → Frist zur Fertigstellung gesetzt
 - Problem ist, dass die Promovierenden über Jahre hinweg viele weitere Aufgaben übernommen haben
 - Mehr Lehre
 - Besetzen von Nebenstellen

- **Wirkung der Fertigstellungsfrist:** Promovierende konzentrieren sich auf ihre Promotion und dadurch fällt Lehre weg → fällt negativ auf die Studis zurück (Wie weit geht es die Fachschaft an?)
 - **Jetziger Stand:** Alle Betroffene laufen einzeln zu ihren Profs
 - → eine **zentrale Promovierendenvertretung** wäre hier hilfreich!
 - → Dekanat einschalten?
- **Frage:** Gibt es eine Gewerkschaft für Promovierende?
 - Promovierende mit Vertrag → Personalrat
 - Promovierende ohne Vertrag → keine Vertretung
- **Frage:** Inwieweit sind Informationsleistungen für Masteranden oder Studis die eine Promotion machen wollen Aufgabe der Fachschaft, da es ja darum geht Studis zu informieren?
 - Ist richtig, aber mit einer Promovierendenvertretung gäbe es eine zentrale Anlaufstelle
 - **Vorschlag:** Dadurch, dass die Arbeit im Prinzip sehr ähnlich ist, kann aus den Fachschaften eine Promovierendenvertretung entspringen
 - Struktur übernehmen oder ähnliches
- Wie kann man eine Promovierende-Vertretung etablieren wenn es bisher noch keine gibt
 - Wie sind die rechtlichen Bedingungen für eine Promovierendenvertretung?
 - Hochschulgesetz checken
 - Evtl. andere gesetzliche Veränderungen je nach Land
 - Wie hält es die Universität bisher damit die Interessen anderer Statusgruppen miteinzubeziehen?
 - **bestehendes Problem:** Es ist schwierig die Promovierenden zu erreichen (sind weit verstreut)
 - → Bei Informationsveranstaltungen Leckerbissen ausstreuen

Liste aller bisherigen Promovierenden Vertretungen:

<https://www.uniwind.org/ueber-uns/alle-mitglieder/promovierendenvertretungen/>

TOP 5: Sonstiges

Meinungsbild: Soll der AK so auf der nächsten BuFaTa weitergeführt werden?

Dafür (9) / Dagegen (1) / Enthaltungen (3)

Anmerkungen:

- Das Thema wurde sehr positiv aufgenommen, jedoch ist es schwierig ein Ergebnis zu finden, da es mehr informativen Charakter hatte.
- *Optional bei den nächsten BuFaTa´s in AKs als Nebenthema einbinden?*
- **Empfehlung:** Alle Fachschaften informieren sich, ob es an den Unis bereits eine Promovierendenvertretung gibt und initiieren diese gegebenenfalls.